



Etikettenspender

HS/VS

Made in Germany

**- Originalfassung -
für folgende Produkte**

Familie	Typ		
HS/VS	HS 60	HS 120	-
	HS 60+	HS 120+	HS 180+
	VS 60	VS 120	-
	VS 60+	VS 120+	VS 180+

Ausgabe: 10/2017 - Art.-Nr. 9009291

Urheberrecht

Diese Dokumentation sowie Übersetzungen hiervon sind Eigentum der cab Produkttechnik GmbH & Co KG.

Das Reproduzieren, Verarbeiten, Vervielfältigen oder Verbreiten im Ganzen oder in Teilen zu anderen Zwecken als der Verfolgung der ursprünglichen bestimmungsgemäßen Verwendung erfordert die vorherige schriftliche Genehmigung der cab.

Redaktion

Bei Fragen oder Anregungen bitte an cab Produkttechnik GmbH & Co KG Adresse Deutschland wenden.

Aktualität

Durch die ständige Weiterentwicklung der Geräte können Abweichungen zwischen der Dokumentation und dem Gerät auftreten.

Die aktuelle Ausgabe ist zu finden unter www.cab.de.

Geschäftsbedingungen

Lieferungen und Leistungen erfolgen zu den Allgemeinen Verkaufsbedingungen der cab.

Deutschland

cab Produkttechnik
GmbH & Co KG
Postfach 1904
D-76007 Karlsruhe
Wilhelm-Schickard-Str. 14
D-76131 Karlsruhe

Telefon +49 721 6626-0
Telefax +49 721 6626-249

www.cab.de
info@cab.de

Frankreich

cab technologies s.a.r.l.
F-67350 Niedermodern
Téléphone +33 388 722 501

www.cab.de/fr
info.fr@cab.de

USA

cab Technology Inc.
Tyngsboro MA, 01879
Phone +1 978 649 0293

www.cab.de/us
info.us@cab.de

Asien 亚洲

cab Technology Co., Ltd.
希愛比科技股份有限公司
Junghe, Taipei, Taiwan
Phone +886 2 8227 3966

www.cab.de/tw
info.asia@cab.de

China 中国

cab (Shanghai) Trading Co., Ltd.
锐博(上海)贸易有限公司
Phone +86 21 6236-3161

www.cab.de/cn
info.cn@cab.de

1	Einleitung	4
1.1	Produktbeschreibung	4
1.2	Hinweise	4
1.3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
1.4	Sicherheitshinweise	5
1.5	Umwelt	6
2	Installation	7
2.1	Geräteübersicht	7
2.2	Gerät auspacken und aufstellen	8
2.3	Gerät anschließen	8
2.3.1	An Stromnetz anschließen	8
2.3.2	Externe Steuerung anschließen	9
3	Material einlegen.....	10
3.1	Etiketten einlegen	10
3.2	Spendesensor einstellen	11
4	Betrieb	12
4.1	HS / VS	12
4.1.1	Betrieb	12
4.1.2	Fehlerbehandlung	13
4.2	HS+ / VS+	14
4.2.1	Einschalten	14
4.2.2	Betriebsarten	15
4.2.3	Spendegeschwindigkeit einstellen	16
4.2.4	Zähler zurücksetzen	16
4.2.5	Fehlerbehandlung	16
4.2.6	Spendeblech einstellen bei fehlerhaften Materiallauf	17
5	EU-Konformitätserklärung	18

1.1 Produktbeschreibung

Das Gerät ist ein halbautomatischer Etikettenspender zum Ablösen und Bereitstellen von Rollenetiketten zur manuellen Weiterverarbeitung.

1.2 Hinweise

Wichtige Informationen und Hinweise sind in dieser Dokumentation folgendermaßen gekennzeichnet:



Gefahr!

Macht auf eine außerordentliche große, unmittelbar bevorstehende Gefahr für Gesundheit oder Leben aufmerksam.



Warnung!

Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu Körperverletzungen oder zu Schäden an Sachgütern führen kann.



Achtung!

Macht auf mögliche Sachbeschädigung oder einen Qualitätsverlust aufmerksam.



Hinweis!

Ratschläge zur Erleichterung des Arbeitsablaufs oder Hinweis auf wichtige Arbeitsschritte.



Umwelt!

Tipps zum Umweltschutz.



Handlungsanweisung



Verweis auf Kapitel, Position, Bildnummer oder Dokument.



* Option (Zubehör, Peripherie, Sonderausstattung).

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Das Gerät ist ausschließlich zum Spenden von geeigneten Materialien bestimmt. Eine andersartige oder darüber hinausgehende Benutzung ist nicht bestimmungsgemäß. Für aus missbräuchlicher Verwendung resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht; das Risiko trägt allein der Anwender.
- Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gefertigt. Dennoch können bei der Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.
- Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung benutzt werden.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungsanleitung, einschließlich der vom Hersteller gegebenen Wartungsempfehlungen/-vorschriften.



Hinweis!

Alle Dokumentationen sind aktuell auch im Internet abrufbar.

1.4 Sicherheitshinweise

- Das Gerät ist für Stromnetze mit Wechselspannung von 100 V bis 240 V ausgelegt. Es ist nur an Steckdosen mit Schutzleiterkontakt anzuschließen.
- Vor dem Herstellen oder Lösen von Anschlüssen alle betroffenen Geräte ausschalten.
- Das Gerät darf nur in einer trockenen Umgebung betrieben und keiner Nässe (Spritzwasser, Nebel, etc.) ausgesetzt werden.
- Gerät nicht in explosionsgefährdeter Atmosphäre betreiben.
- Gerät nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen betreiben.
- Darauf achten, dass Kleidung, Haare, Schmuckstücke oder Ähnliches von Personen nicht mit den offenliegenden, rotierenden Teilen in Berührung kommen.
- Nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Handlungen ausführen.
Weiterführende Arbeiten dürfen nur von geschultem Personal oder Servicetechnikern durchgeführt werden.
- Unsachgemäße Eingriffe an elektronischen Baugruppen und deren Software können Störungen verursachen.
- Auch andere unsachgemäße Arbeiten oder Veränderungen am Gerät können die Betriebssicherheit gefährden.
- Servicearbeiten immer in einer qualifizierten Werkstatt durchführen lassen,

die die notwendigen Fachkenntnisse und Werkzeuge zur Durchführung der erforderlichen Arbeit besitzt.

- An den Geräten sind verschiedene Warnhinweis-Aufkleber angebracht, die auf Gefahren aufmerksam machen.
Keine Warnhinweis-Aufkleber entfernen, sonst können Gefahren nicht erkannt werden.
- Der maximale Emissionsschalldruckpegel LpA liegt unter 70 dB(A).

**Gefahr!**

Lebensgefahr durch Netzspannung.

- ▶ **Gehäuse des Gerätes nicht öffnen.**



Hinweis für Service :

Gefahr!

Zweipolige bzw. Neutraleiter-Sicherung !

1.5 Umwelt



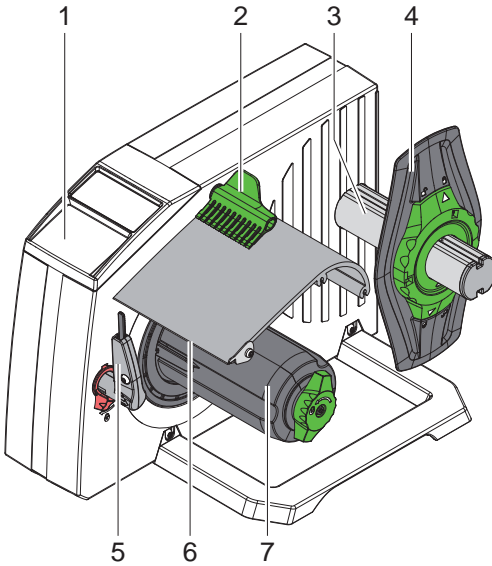
Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollen.

- ▶ Getrennt vom Restmüll über geeignete Sammelstellen entsorgen.

Durch modulare Bauweise des Geräts ist das Zerlegen in seine Bestandteile problemlos möglich.

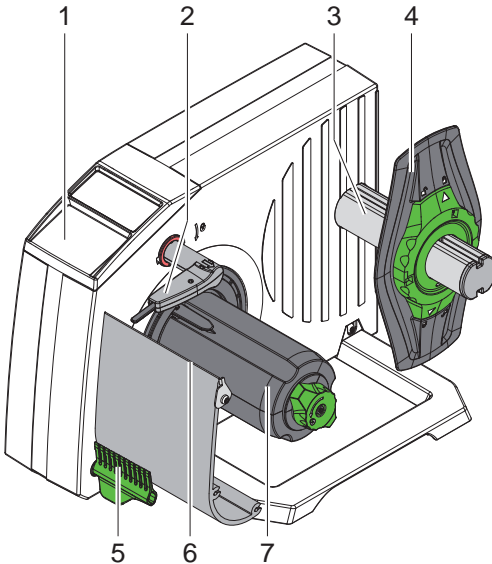
- ▶ Teile dem Recycling zuführen.

2.1 Geräteübersicht



- 1 Bedienfeld
- 2 Niederhalter
- 3 Rollenhalter
- 4 Randsteller
- 5 Spendesensor
- 6 Spendekante
- 7 Aufwickler Trägerband

Bild 1 Übersicht HS / HS+



- 1 Bedienfeld
- 2 Spendesensor
- 3 Rollenhalter
- 4 Randsteller
- 5 Niederhalter
- 6 Spendekante
- 7 Aufwickler Trägerband

Bild 2 Übersicht VS / VS+

2.2 Gerät auspacken und aufstellen

- ▶ Gerät aus dem Karton heben und auf ebener Unterlage aufstellen.
- ▶ Gerät auf Transportschäden prüfen.
- ▶ Lieferung auf Vollständigkeit prüfen.

Lieferumfang:

- Etikettenspender
- Randsteller
- Netzkabel Typ E+F
- Bedienungsanleitung deutsch / englisch



Hinweis!

Bewahren Sie die Originalverpackung für spätere Transporte auf.



Achtung!

Beschädigung des Geräts und der Materialien durch Feuchtigkeit und Nässe.

- ▶ **Gerät nur an trockenen und vor Spritzwasser geschützten Orten aufstellen.**

2.3 Gerät anschließen

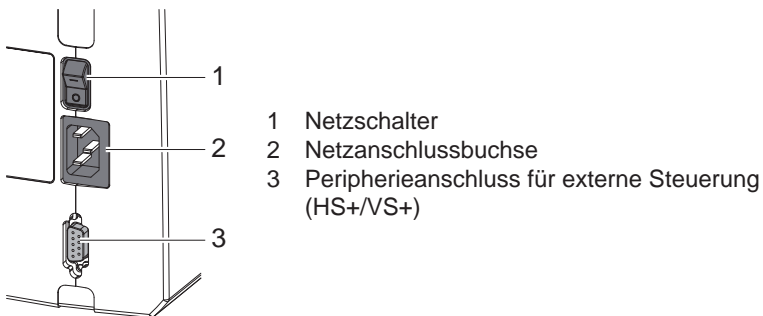


Bild 3 Anschlüsse

2.3.1 An Stromnetz anschließen

Das Gerät ist mit einem Weitbereichsnetzteil für eine Netzspannung von 100 V bis 240 V ausgerüstet.

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
2. Netzkabel in Netzanschlussbuchse (2) stecken.
3. Stecker des Netzkabels in geerdete Steckdose stecken.

2.3.2 Externe Steuerung anschließen

* nur bei Geräten mit Peripherieanschluss

Unter Nutzung des Peripherieanschlusses ist die Einbindung des Geräts in einen übergeordneten Steuerungsablauf möglich.

1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
2. Externe Steuerung an 9-poliger SUB-D-Buchse des Peripherieanschlusses (3 / Bild 3) kontaktieren.

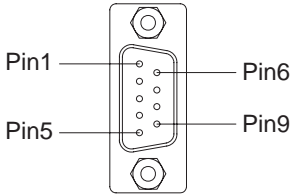


Bild 4 Peripherieanschluss

Pin	Signal	Richtung	Funktion	Aktivierung / aktiver Zustand
1	ERROR	Ausgang	Fehler	0V an Pin
2	ESP	Ausgang	Etikett in Spendeposition	+24V an Pin
3	EXTGND	(Eingang)	Masse extern (0V)	
4	STRT	Eingang	Start	Zuschalten +24V
5	EXTAN	Eingang	Auswertung STRT	mit Pin 9 brücken !!!
6	EXT24P	(Eingang)	Externe Spannung 24V zur Nutzung der Ausgänge	
7	-	-	nicht beschalten	
8	-	-	nicht beschalten	
9	INTGND	(Ausgang)	Masse intern (0V)	

Tabelle 1 Pinbelegung des Peripherieanschlusses

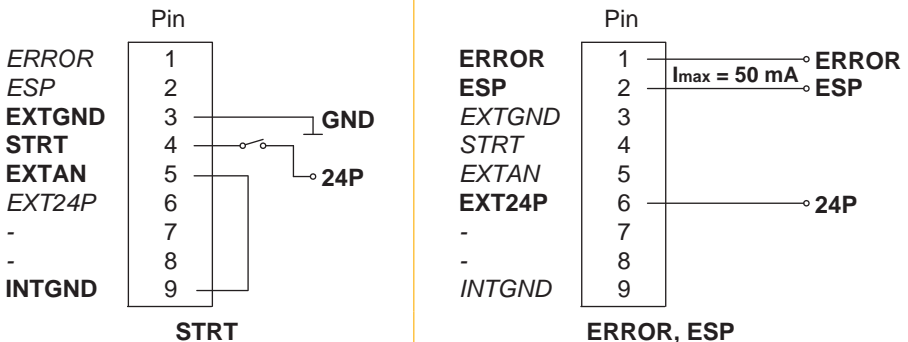


Bild 5 Externe Mindestbeschaltung

3.1 Etiketten einlegen

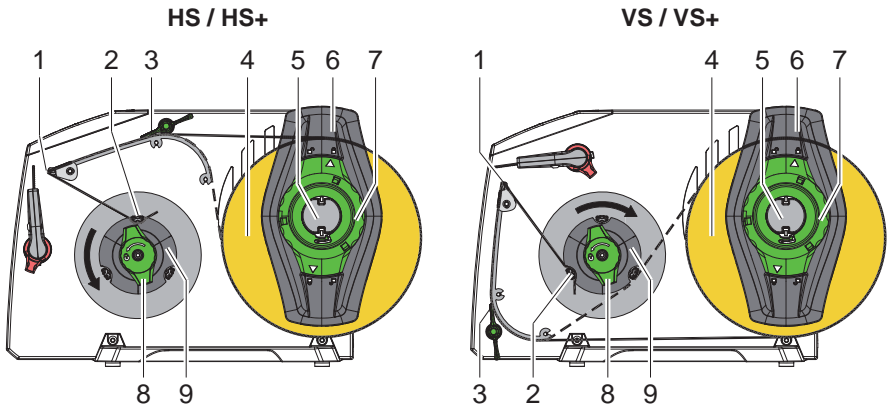




Bild 6 Etiketten einlegen

1. Stelling (7) mit dem Pfeil auf das Symbol  drehen und Randsteller (8) vom Rollenhalter (5) ziehen.
2. Materialrolle (4) so auf den Rollenhalter (5) schieben, dass beim Abwickeln die Etiketten bei HS nach oben, bei VS nach unten zeigen.
3. Randsteller (6) wieder aufsetzen und bis zum Anschlag an die Materialrolle schieben.
4. Stelling (7) mit dem Pfeil auf das Symbol  drehen und Randsteller (6) dadurch auf den Rollenhalter (5) klemmen.
5. Niederhalter (3) abschwenken.
6. Etiketten auf den ersten 20 cm per Hand ablösen.
7. Material gemäß Bild 6 über die Spendekante (1) zum Aufwickler (9) führen. Die gestrichelte Linie gilt für innengewickelte Etiketten.
8. Aufwickler (9) festhalten und Drehknopf (8) bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen.
9. Trägermaterial unter eine Klammer (2) des Aufwicklers (9) schieben und Drehknopf (8) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen. Der Aufwickler wird gespreizt und der Streifen dadurch festgeklemmt.
10. Niederhalter (3) anschwenken.
11. Spendesensor einstellen.

3.2 Spendsensor einstellen

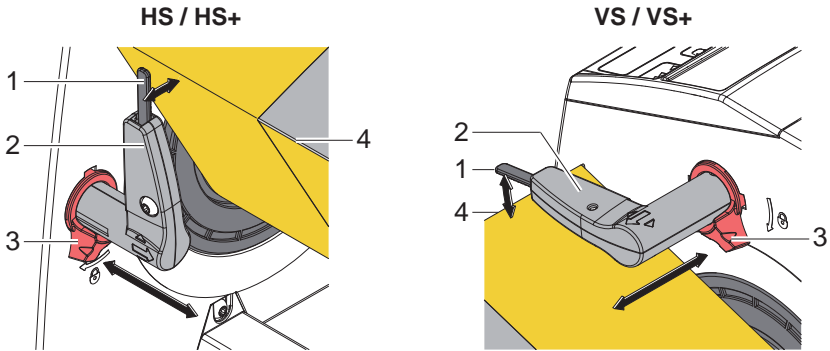


Bild 7 Spendsensor einstellen

Das Erreichen der Spendeabgabe wird über die Auslenkung des Fühlers (1) durch das zu spendende Etikett registriert.

1. Spendsensor (2) durch Drehen des Stellknopfs (3) entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.
2. Spendsensor (2) zur Anpassung an die Etikettenbreite und -form seitlich verschieben.
3. Abstand des Fühlers (1) zur Spendeabgabe (4) durch Schwenken des Spendsensors (2) einstellen.
4. Spendsensor (2) in gewünschter Position halten und durch Drehen des Stellknopfs (3) im Uhrzeigersinn fixieren.

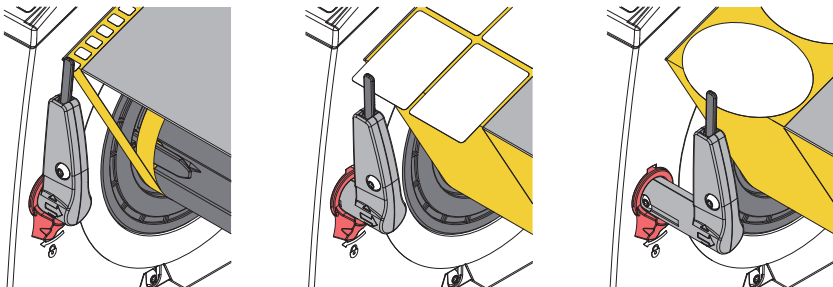


Bild 8 Anpassung der Sensorstellung

4.1 HS / VS

4.1.1 Betrieb

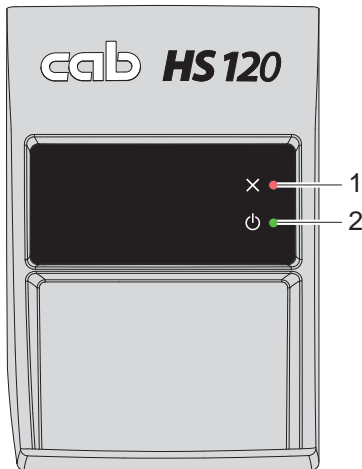
- ▶ Gerät am Netzschalter (1 / Bild 3) einschalten.
Die grüne LED (2) leuchtet.
Das erste Etikett wird sofort in die Spendeposition geschoben.
- ▶ Etikett entnehmen.
Das nächste Etikett wird in die Spendeposition geschoben.



Achtung!

Gefahr von ungewolltem Anlauf.

- ▶ **Fühler des Spendesensors außer bei der Fehlerbehandlung nicht berühren.**



Anzeigen

- 1 Fehler
- 2 Betriebsbereitschaft/
Etikett in Spendeposition

Bild 9 Bedienfeld HS / VS

4.1.2 Fehlerbehandlung

Wird innerhalb von 5 Sekunden nach dem Beginn eines Spendevorgangs kein Etikett in der Spendeposition erkannt, wird der Etikettentransport unterbrochen und ein Fehler signalisiert:

- die rote LED (1) blinkt

Ursache	Behebung
Material zu Ende	Neues Material einlegen
Gespendete Etiketten lösen Spende- sensor nicht aus	Spendesensor einstellen

Tabelle 2 Fehlerursachen und Fehlerbehebung

- ▶ Fehlerursache beseitigen.
- ▶ Fehlerzustand durch manuelles Auslösen des Spendesensors beenden.

4.2 HS+ / VS+

4.2.1 Einschalten



Achtung!

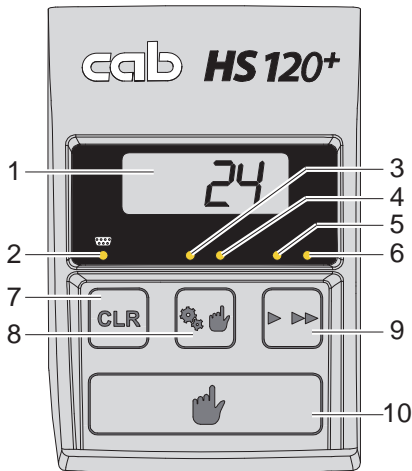
Gefahr von Tasten-Fehlfunktionen.

- ▶ Tastenflächen beim Einschalten nicht berühren.

- ▶ Gerät am Netzschalter (1 / Bild 3) einschalten.

Das Gerät startet in der Betriebsart "Spenden auf Anforderung".

Zähler und Geschwindigkeitsauswahl befinden sich auf dem Stand vom letzten Ausschalten.



Anzeigen


- 1 Anzahl der gespendeten Etiketten
- 2 Externe Steuerung angeschlossen
- 3 Spenden automatisch
- 4 Spenden auf Anforderung
- 5 Vorschubgeschwindigkeit niedrig
- 6 Vorschubgeschwindigkeit hoch

Tasten

- 7 Zähler zurücksetzen
- 8 Spenden automatisch/auf Anforderung wählen
- 9 Vorschubgeschwindigkeit niedrig/hoch wählen
- 10 Spendevorgang auslösen

Bild 10 Bedienfeld HS+ / VS+

4.2.2 Betriebsarten

- ▶ Eingestellte Betriebsart anhand der LEDs (2 / 3 / 4) prüfen.
- ▶ Zum Umschalten Taste  berühren.

Spenden automatisch

- ▶ Nach dem Umschalten in den Automatikmodus wird das erste Etikett sofort in die Spendeposition geschoben.
- ▶ Etikett entnehmen.
Das nächste Etikett wird in die Spendeposition geschoben.




Achtung!

Gefahr von ungewolltem Anlauf.

- ▶ **Fühler des Spendesensors außer bei der Fehlerbehandlung nicht berühren.**

Spenden auf Anforderung

- ▶ Zum Spenden eines Etiketts Taste  berühren.
- ▶ Etikett entnehmen.
- ▶ Taste  zum Spenden des nächsten Etiketts erneut berühren.

Spenden auf Anforderung mit externer Steuerung

- * nur bei Geräten mit Peripherieanschluss

Bei angeschlossener externer Steuerung leuchtet zusätzlich die LED (2).




Hinweis!

Ein Umschalten auf Automatikbetrieb ist bei angeschlossener externer Steuerung nicht möglich.

Die Auslösetaste  ist außer Betrieb.

- ▶ Startsignal senden.
Die Etiketten werden vorgeschoben, bis der Spendesensor ein Etikett in der Spendeposition erkennt.
- ▶ Etikett entnehmen.
- ▶ Neues Startsignal senden.

4.2.3 Spendegeschwindigkeit einstellen

- ▶ Eingestellte Geschwindigkeit anhand der LEDs (5 / 6) prüfen.
- ▶ Zum Umschalten Taste  berühren.

4.2.4 Zähler zurücksetzen

- ▶ Zum Zurücksetzen des Zählers Taste  berühren.

4.2.5 Fehlerbehandlung

Wird innerhalb von 5 Sekunden nach dem Beginn eines Spendevorgangs kein Etikett in der Spendeposition erkannt, wird der Etikettentransport unterbrochen und ein Fehler signalisiert :

- die Zähleranzeige blinkt
- die Betriebsart-LED für die gewählte Betriebsart blinkt

Ursache	Behebung
Material zu Ende	Neues Material einlegen
Gespendete Etiketten lösen Spende- sensor nicht aus	Spendesensor einstellen
Material wird nicht weitertransportiert	Geschwindigkeit reduzieren
	Aufgewickeltes Material vom Aufwickler entfernen

Tabelle 3 Fehlerursachen und Fehlerbehebung

- ▶ Fehlerursache beseitigen.
- ▶ Fehlerzustand durch Berühren der Taste  bzw. Senden eines Startsignals oder durch manuelles Auslösen des Spendesensors beenden.

4.2.6 Spendeblech einstellen bei fehlerhaftem Materiallauf

Das Etikettenmaterial läuft im Idealfall parallel zur Gehäusewand.
Bei schräg laufendem Material :

- ▶ Schraube (2) lockern.
- ▶ Wandert das Etikettenmaterial (1) von der Gehäusewand weg, Spendeblech leicht aus der Führung (4) herausziehen.
- ▶ Wandert das Etikettenmaterial (1) zur Gehäusewand, Spendeblech leicht in die Führung (4) hineinschieben.
- ▶ Schraube (2) anziehen.
- ▶ Materiallauf durch Spenden mehrerer Etiketten überprüfen.

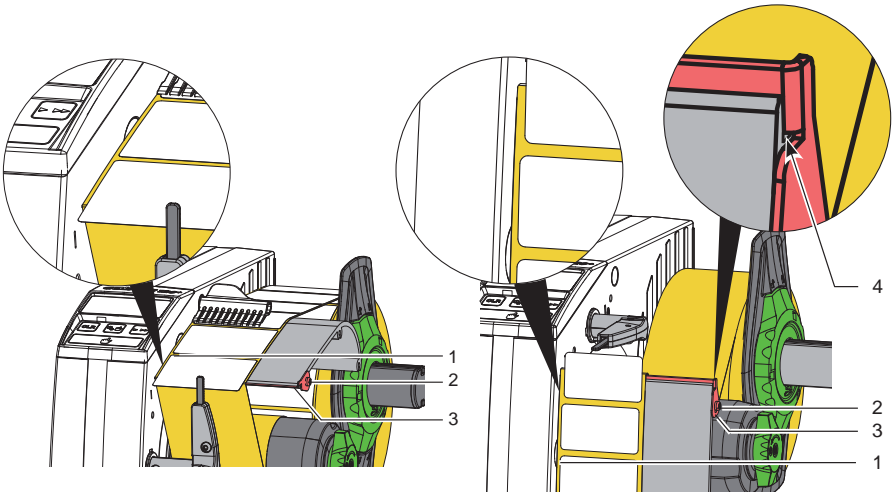


Bild 11 Materiallauf

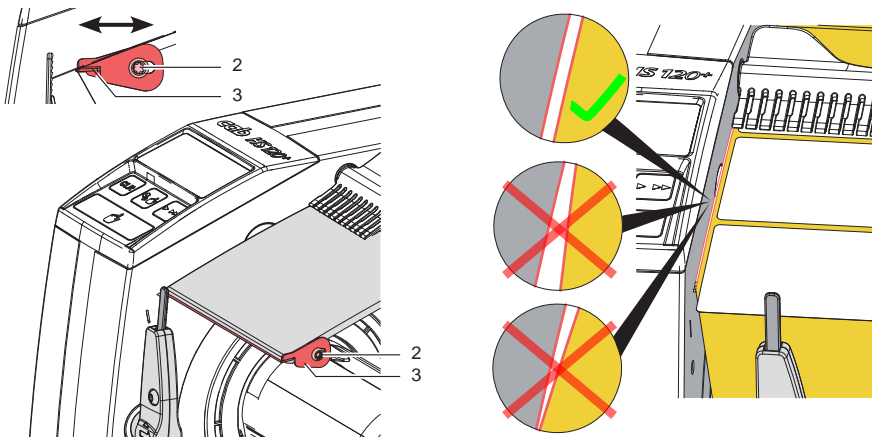


Bild 12 Verstellen des Spendeblechs



cab Produkttechnik
GmbH & Co KG
Wilhelm-Schickard-Str. 14
D-76131 Karlsruhe,
Deutschland

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EU-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Geräts oder des Verwendungszwecks verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Gerät:	Halbautomatischer Etikettenspender
Typ:	HS 60, VS 60, HS 120, VS 120 HS 60+, VS 60+, HS 120+, VS 120+ HS 180+, VS 180+
Angewandte EU-Richtlinien	Angewandte Normen:
Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen	<ul style="list-style-type: none"> • EN ISO 12100:2010 • EN ISO 13849-1:2015 • EN 60204-1:2006+A1:2009
Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • EN 61000-3-2:2014 • EN 61000-3-3:2013 • EN 61000-6-1:2007 • EN 61000-6-2:2005 • EN 61000-6-3:2007+A1:2011
Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten	<ul style="list-style-type: none"> • EN 50581:2012
Bevollmächtigter für die technischen Unterlagen :	Erwin Fascher Am Unterwege 18/20 99610 Sömmerda
Für den Hersteller zeichnet :	Sömmerda, 06.10.2017
cab Produkttechnik Sömmerda Gesellschaft für Computer- und Automationsbausteine mbH 99610 Sömmerda	 Erwin Fascher Geschäftsführer